

## Fragebogen für Kandidat:innen für den deutschen Bundestag

Bitte angeben: Name: Klaus Kretzer

Partei: FDP

Wahlkreis: Münster (129)



im Bistum Münster  
Schillerstr. 44a  
48155 Münster  
0251 97 441 468/-9  
info@familienbund-ms.de  
www.familienbund-ms.de  
Vereinsregister: VR 1349  
Amtsgericht Münster

Vorsitzende  
Beate Koritko

Geschäftsführerin  
Sigrun Jäger-Klodwig

Familien brauchen Zeit. In einer Umfrage des Allensbach-Instituts 2019 gaben 37% der befragten Eltern an, nicht genügend Zeit für Ihre Kinder zu haben.

### 1. Was wollen Sie tun, um Familien mehr gemeinsame Zeit zu ermöglichen?

**Als FDP setzen wir auf eine Flexibilisierung der Arbeitszeiten (bei gleichbleibender Wochenhöchst Arbeitszeit) und auf eine Stärkung des mobilen Arbeitens und des Home Office. Die Situation von Familien, die pflegend tätig sind, wollen wir durch die Einführung eines „Liberalen Pflegebudgets“ verbessern.**

Familien leisten viel für die Gesellschaft. Dafür brauchen sie gute Rahmenbedingungen und auch finanzielle Unterstützung: Familien brauchen Geld!

### 2. Was wollen Sie tun, um Familien finanziell zu entlasten?

**Insbesondere Familien können von unserem Entlastungsprogramm für Deutschland profitieren. Die Abgabenquote wollen wir auf unter 40 Prozent senken. Wir wollen Sondersteuern wie beim Kaffee streichen. Den Sparerfreibetrag wollen wir erhöhen. Der Spitzensteuersatz soll erst ab einem Einkommen von 90.000 Euro greifen. Wir wollen einen fairen Steuertarif „auf Rädern“ einführen, der die Entwicklung von Preisen berücksichtigt. Mit einem linearen Chancentarif wollen wir verhindern, dass Gehaltserhöhungen zu höheren Steuerstufen führen („Mittelstandsbauch“). Beim Hauskauf wollen wir Familien entlasten, in dem wir einen Grunderwerbsteuerfreibetrag für die erste Immobilie in Eigennutzung einführen.**

Immer mehr Familien sind von Armut bedroht. Die Zahl der Kinder, die in Armut aufwachsen, steigt weiter.

### 3. Was wollen Sie tun, um Familienarmut zu verhindern?

**Der wichtigste Ansatz zur Verhinderung von Armut liegt für uns in der Maximierung von Chancen und damit in bester Bildung. Um gerade Menschen an sozialen Brennpunkten zu helfen, wollen wir bspw. das in NRW erfolgreiche Konzept der Talentschule bundesweit umsetzen. 1% der Mehrwertsteuereinnahmen wollen wir jedes Jahr zusätzlich in Bildung investieren. Um Familien und Kindern in Armut wirksam zu helfen, setzen wir uns für ein Kinderchancengeld ein, dass alle familienpolitischen Staatsleistungen vereinen soll.**

In den Familien wächst die Zukunft der Gesellschaft heran, aber der Klimawandel gefährdet die Zukunft.

### 4. Was wollen Sie tun, um die Klimaschutzziele zu erreichen und die Folgen des Klimawandels abzumildern?

**Um unsere Ziele zu erreichen, müssen wir unsere Gesellschaft dekarbonisieren. Ausgangspunkt unseres Ansatzes ist ein festes Co2-Limit, das wir per Zertifikatehandel umsetzen wollen. CO2 wird dadurch zum knappen Gut. Um unsere Methode auch global erfolgreich umsetzen zu können, setzen wir also auf Innovationskraft und Erfindergeist. Für den sozialen Ausgleich wollen wir die sich zwangsläufig aus einem höheren CO2-Preis ergebenden Mehrbelastungen der Menschen durch eine Klimadividende ausgleichen.**

### 5- Hier können Sie sich noch über unsere Fragen hinaus dazu äußern, was Sie in der Familienpolitik tun möchten (bitte max. 99 Worte):

**Als Ehemann und Vater von drei Kindern bin ich von Familienpolitik unmittelbar betroffen. Ich weiß um die finanziellen Sorgen, um die organisatorischen Herausforderungen, denen sich Familien jeden Tag gegenübersehen. Familienpolitische Fragestellungen sind auf den unterschiedlichsten Politikebenen angesiedelt. Im Bundestag möchte ich mich für Familien (wie meine) einsetzen.**